

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische allgemeine Zeitung. 1951-1959 1953

20 (24.1.1953)

Endiviensalat und Typhus

Kein Mensch ißt mehr Endiviensalat

Waggonweise bleibt die Ware liegen — Untersuchungen in der Prosektur

In Frankfurt, in Stuttgart — fast in jeder Stadt — wird der ansonsten so begehrte Endiviensalat wie die Pest gemieden...

Seit fünf Tagen wird in Karlsruhe kaum mehr ein Stückchen Endivien verkauft, seit dem Zeitpunkt, zu dem mit einer — wie im Landtag festgestellt wurde — an Sicherheit grenzenden Wahrscheinlichkeit dieser aus Italien eingeführte beliebte Salat als Bakterienträger gebrandmarkt wurde.

Ein schwerer Schlag für die Kaufleute, die seit Jahr und Tag mit italienischen Firmen in Verbindung stehen und das Bundesgebiet während der Winterzeit mit Salat versorgen.

In Karlsruhe ist es vor allem ein Grossist, der sich mit dem Salathandel befaßt. Vor fünf Tagen hat besagter Kaufmann wiederum italienischen Salat erhalten, den er waschen ließ, damit das Spülwasser im Krankenhaus in der Prosektur untersucht werden soll. Wie

uns Prof. Dr. Böhmig, der Leiter der Prosektur im Städt. Krankenhaus, mitgeteilt hat, liefern die Händler tagtäglich Material zur bakteriologischen Untersuchung ein, aber bis jetzt habe sich noch kein Anhaltspunkt ergeben, daß in Karlsruhe eingeführter Salat Typhusbakterienträger sei.

Karlsruher Tagebuch

Industriegewerkschaft Druck und Papier, Ortsverein Karlsruhe, Sonntag, den 25. Januar, vormittags 9.30 Uhr, in der „Bavaria“, Ecke Hirsch- und Amalienstraße, wichtige Mitgliederversammlung.

Die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit hält am Donnerstag, den 5. Februar ihre Generalversammlung ab.

Studium generale, Der Französisch-Unterricht im Rahmen des Studium generale wird künftig von Frau M. Pinazzi abgehalten werden und zwar: für Anfänger Montag, 17.40 bis 19 Uhr im Physikisch-chemischen Hörsaal, Chemie-Gebäude, Englerstraße 11; für Fortgeschrittene Freitag, 17.40 bis 19 Uhr im Hörsaal 29, Aulabau, Englerstraße 7. Nächste Vorlesungstage: 27. und 30. Januar.

Badisches Staatstheater, Opernhaus: 20 Uhr, „Der Vetter aus Dingsda“, Operette von Königs. Ende: 23.30 Uhr. Sonntag, 14.30 Uhr, 7. Vorstellung für das Fremden-Sonntags-Abonnement S II und freier Kartenverkauf: „Der Rosenkavalier“, Komödie für Musik von R. Strauß (Dirigent: Walter Born). Ende 18.30 Uhr.

Schauspielhaus: Samstag, 20 Uhr „Feuerwerk“, musikalische Komödie von Burkhard. Ende: 22.45 Uhr. Sonntag, 20 Uhr „Prinz Friedrich von Homburg“, Schauspiel von Kleist. Ende: 22.45 Uhr.

Geistliche Abendmusik. Am morgigen Sonntag, den 25. Januar, abends 8 Uhr, findet in der Ruppurrer Pfarrkirche die erste Geistliche Abendmusik dieses Jahres statt. Zur Aufführung gelangen Kantaten, Instrumental- und Orgelwerke von G. F. Händel und D. Buxtehude.

Aussprache der Ruppurrer Vereine mit dem Bürgerverein

In einer lebhaft geführten Aussprache wurde in einer Zusammenkunft der Vereinsvorsitze am 19. 1. 1953 im Gasthaus zur „Krone“ in Ruppurr über das Verhältnis der Ruppurrer Einwohner zu ihrem Stadtteil, zu den Vereinen und über die zukünftige Zusammenarbeit der Ruppurrer Vereine mit dem Bürgerverein gesprochen.

Die baulichen Erweiterungen und die stetig anwachsende Bevölkerungszahl haben den ursprünglichen vorwiegend ländlichen Charakter des Stadtteils Ruppurr außerordentlich stark verändert. Viele neue Bürger sehen leider nur die Konturen ihres Stadtteils, sind mit ihm zu wenig verbunden und verwachsen, obwohl schon viele Jahre ansässig.

Der Bürgerverein will keineswegs die Vereine bevormunden, sondern ausgleichend wirken und durch seine Unterstützung und Förderung den Veranstaltungen ein gewisses Niveau sichern, wobei zugegeben wird, daß die Vereine über eine gute Organisation und über erfahrene Kräfte verfügen.

Massenmensch, die Umwertung eines Begriffes

Vortrag von H. Zweifel-Brown bei der Gesellschaft zur Wahrung der bürgerl. Grundrechte

„Masse Mensch“, „Vermassung“ — Schlagworte unserer Zeit, die fast immer ein Negativum darstellen. Niemand möchte sich unter die „Masse“ gerechnet wissen; wenn es sich um seine eigene Person handelt, glaubt jeder Individualist zu sein.

Man sieht schon an diesen Beispielen, daß Studienrat Zweifel — der in seinen Ausführungen u. a. auf Ortega y Gasset fußte — den üblichen Begriff des Massenmenschen anders aufgefaßt wissen möchte, denn — so sagte der Redner — es gibt niemanden, der es sich leisten kann, ganz konsequent auf jedem Gebiet Individualist zu sein.

zur Wehr setzt. Die Rechte des Menschen, die Vernunft und Sittlichkeit ihm als Selbstverständlichkeit zubilligen, zu verteidigen bleibt Aufgabe jedes Einzelnen. Wer diese aus Gründen der Bequemlichkeit anderen überläßt, leistet der Vermassung im negativen Sinn Vorschub und bereitet den Weg für die mit Recht gefürchtete Barbareisierung, die unser Leben bedroht.

Keine Sensationen — aber Leistung

Eindrucksvoller Lichtbildervortrag über die „Internationale Sechstagesfahrt“

Daß nicht nur Automobil- und Motorradrennen, sondern auch Zuverlässigkeitswettbewerbe vom Rang der „Internationalen Six Days“ das Interesse weitester Motorsportkreise finden, bewies der geradezu sensationelle Massenbesuch eines Lichtbilder-Vortragsabends, den der „Adler-Club-Karlsruhe“ mit Unterstützung der Frankfurter Adlerwerke am letzten Mittwoch veranstaltete.

unter befände, könne erst zu einem späteren Zeitpunkt festgestellt werden.

„Bis dahin ist mein Salat kaputt“, meinte der Händler resigniert, der die Ware lieber verfaulen läßt, als ohne Untersuchungsergebnis zu verkaufen.

Wie gesagt, aller Endiviensalat, der im Bundesgebiet verkauft wird, wächst auf italienischem Boden. Die Bauern waschen den Salat auf den Feldern, bevor er geerntet und versandt wird.

Wie dem sei, eines steht fest: In Karlsruhe wurde noch nie so wenig Salat gegessen wie augenblicklich, und in der Prosektur im Städt. Krankenhaus — das haben wir bei unserer Rückfrage gemerkt — wurde noch niemals das Wort Salat so oft gebraucht wie zur Zeit. Die Leidtragenden sind die Händler, die zwar den Zoll vergütet bekommen, aber nicht die Ware.

Die Karlsruher Puppenspiele im „Salmen“-Saal geben am morgigen Sonntag, den 25. Januar um 14.30 Uhr, das reizende Puppenspiel „Prinzessin Tausendfüßchen“ und um 16 Uhr „Kasperle wird Minister“.

Brieftaubeverein Mühlburg. Am 24. und 25. Januar, findet in Mühlburg im Gasthaus „Hittler“ eine Siegerschau des Brieftaubevereins Mühlburg statt.

Schulfunk in der Praxis

Anschauliche Demonstration eines modernen Hilfsmittels für den Unterricht

Gestern nachmittag hörte die Arbeitsgemeinschaft für moderne Unterrichtsgestaltung, zu der sich eine Anzahl Karlsruher Lehrer eingefunden hat, zusammen mit einer achten Klasse der Nebenlehrscheule eine Schulfunksendung an.

Es ging um das Parlament. Nach der Demonstration war man überzeugt, daß der Schulfunk eines der wesentlichsten Hilfsmittel für den Unterricht sein kann, weil eine solche Sendung ein Erlebnis für die Kinder ist.

Rektor Hanser regte anschließend noch eine Aussprache an, die auch von einer Vertreterin der Schulfunks vom Süddeutschen Rundfunk sehr begrüßt wurde.

Kind lief in Motorrad

Gestern gegen 17 Uhr lief in der Karl-Wilhelm-Straße ein Kind in ein Motorrad. Das Kind wurde glücklicherweise nicht schwer verletzt.

Zusammenstoß zwischen Straßenbahn und Lkw

In den gestrigen Morgenstunden stießen in der Durlacher Allee ein Lastzug und ein Straßenbahnzug zusammen. Es entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Personen sind nicht zu Schaden gekommen.

Grippekrank zu Bett? Achte auf gute Verdauung und entsilte Darm

Dr. Schieffers Stoffwechsellsg. DM 1.55 - 2.50 Dein Körper dankt es mit schnellerer Genesung.

Pkw contra Pkw

In der Kaiserstraße in der Nähe der Adlerstraße stießen gestern nachmittag zwei Pkw zusammen, die beide beschädigt wurden.

Straßenbahn gegen Jeep

In der Grützinger Straße stießen gestern kurz vor 12 Uhr ein Jeep und ein Straßenbahnzug zusammen. Es entstand lediglich Sachschaden.

Sonntagsdienst der Ärzte ...

Dr. Mieß, Zähringerstr. 55, Tel. 8524; Dr. Martin, Stefanstraße 13, Tel. 5555 Prax.; Dr. v. Rens, Gartenstraße 52, Tel. 2303; Dr. W. Werner, Wendiste. 9, Tel. 3030; Dr. Strobel, Eulinger Str. 3, Tel. 1042; Dr. H. Bühler, Leibnitzstraße 6, Tel. 31453; Dr. Erbach, Beethovenstraße 2, Tel. 8290.

Daxlanden: Dr. F. Becker, Römerstr. 7, Telefon 1969.

Weierfeld: Dr. Jackl, Litzenhardsstraße 21, Tel. 3307 Prax., Mainstr. 29 Priv.

Durlach: Dr. Mühlenbeck, Hengstplatz 11, Tel. 91553.

... des Zahnarztes ...

Dr. Hans-Joachim Leopold, Vorholzstraße 34, Tel. 5919.

... und Apotheken

Löwen-Apotheke, Kaiserstr. 72, Tel. 1469; Adler-Apotheke, Augartenstr. 37, Tel. 9351; Karl-Apotheke, Karlstr. 189, Tel. 6717; Kolping-Apotheke, Karlstr. 115, Tel. 39590; Stern-Apotheke, Harbstr. 38, Tel. 2039; Mozart-Apotheke, Molkenstr. 25, Tel. 938.

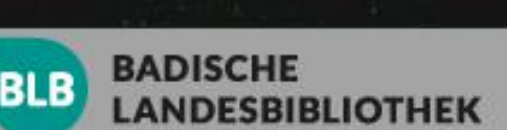
biem liegt in der Ueberwindung technischer Hindernisse. Noch sind nicht alle Schulen im Besitz eines Rundfunkgerätes, eine der primitivsten Voraussetzung zur Ausnützung dieser gut inszenierten Sendungen.

AZ. Badische Allgemeine Zeitung, Geschäftsstelle Karlsruhe, Waldstraße 28. Chefredaktion: Theo Jost. Redaktion: Helmut Köhler, Fritz Proemmer und Gertrud Waldecker. Anzeigen: Theo Zwecker. Technische Herstellung: Karlsruher Verlagsgesellschaft in Verbindung mit der Druckerei und Verlagsgesellschaft in Mannheim. Mitglied der Pressegemeinschaft Mannheim — Karlsruhe — Pforzheim — Stuttgart — Heilbronn

Serienfahrzeugen betrieben, wobei bekanntlich Reparaturen nur mit „an Bord befindlichen“ Mitteln gestattet sind.

Von der Maschinenabnahme in dem steirischen Kurort Bad Aussee, der 1952 täglicher Start- und Zielfort der Internationalen Sechstagesfahrt war, bei der die von zwölf Ländern beteiligt gewesenen 200 Konkurrenten unter schlechtesten Witterungsverhältnissen mit Regen, Schnee, Nebel und winterlicher Kälte bis zur Abschluß-Geschwindigkeitprüfung auf einem Autobahnstück bei Salzburg täglich 450 km, also über 3000 km zu bewältigen hatten, bis zu den einzigartigen Schwierigkeiten, die man den Fahrern und Maschinen mit Geröllwegen, Hochalmpfaden, Steilstrecken mit bis zu 32 Prozent Steigungen und Gefällen sowie der Ueberquerung von 38 der höchsten österreichischen Alpenpässen servierte, zeichnete Obering. Martin ein eindrucksvolles Bild von diesem größten Motorrad-Zuverlässigkeitswettbewerb der Welt.

Auch der als Zugabe vorgeführte ADAC-Tonfilm „Im Banne der Motoren“ mit einem Querschnitt durch das Motorsportgeschehen des Jahres 1951 fand soviel begeistertes Interesse, daß man als Resümee dieses gelungenen Abends nur fragen möchte: wo bleiben ähnliche Veranstaltungen unserer Karlsruher ADAC-, AvD- und DMV-Clubs, in denen Motorsport, Technik und auch das immer schwieriger werdende Problem möglichst unfallfreien Verkehrs einer breiten Öffentlichkeit nahegebracht werden? Alebü



Bruchsal

Verkehrswacht soll gegründet werden
Bruchsal. Die Verkehrswacht, eine Dachorganisation aller Verkehrsteilnehmer, soll nun auch in Bruchsal gegründet werden.

Förderung der Rindviehhaltung

Bruchsal. Zu einer Versammlung und Aussprache über Maßnahmen zur Förderung der Rindviehhaltung im Kreis Bruchsal werden die Herren Bürgermeister des Kreises Bruchsal, die mit der Vortierhaltung beauftragten Gemeindevorstände, die Mitglieder des Kreisraturiums für Wirtschaftsberatung, die Mitglieder des Vereins ehemaliger Landwirtschaftsschüler, die Züchter und Tierhalter sowie alle an der Förderung der Rindviehhaltung und Rindviehzucht interessierten Personen und Landwirte auf Montag, den 26. Januar, 13 Uhr, in die Aula der Gewerbeschule Bruchsal, Stadtgrabenstraße eingeladen.

Harmonisch verlaufene Generalversammlungen

Heidelsheim (W). Der Reitverein hielt in der „Brauerei Jäger“ seine Generalversammlung ab. Schriftführer Freitag wies in seinem Jahresbericht vor allem auf die 62 Siege, die der Verein während der Turniersaison errungen hat hin.

In „Adler“ trafen sich die Mitglieder des Verbandes der Kriegsbeschädigten, Kriegsinvaliden und Sozialrentner zu ihrer Jahresgeneralversammlung. Vorstand Wolf berichtete über Arbeit und Erfolge des vergangenen Jahres.

Landkreis Karlsruhe

Rußheim beschloß 12 ha Beregnungsanlage

Die größte Anlage des Landkreises Karlsruhe

Rußheim. Nach vielen Besprechungen und noch mehr Schwierigkeiten konnte nun der Plan einer Rußheimer Beregnungsanlage beschlossen werden. 12 ha sollen beregnet werden. Das ist die größte zusammenhängende Beregnungsanlage des ganzen Landkreises.

Schädlingsbekämpfung im Obst- und Gemüsebau

Graben (L). Der Obst- und Gartenbauverein hatte seine Mitglieder in den Schwanensaal geladen, um Rechenschaft über das abgelaufene Geschäftsjahr zu geben. Nach dem Bericht des Kassiers wurde die Entlastung einstimmig erteilt. Im Jahre 1952 soll der Besuch der Frühobstausstellung in Neureut und der Ausstellung von Spälobst anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Obstbauvereins Liedolsheim der Schulung der Mitglieder dienen.

Generalversammlung der Spöcker Feuerwehr. In der „Krone“ hielt die hiesige Feiw. Feuerwehr, die ca. 50 Aktive und 25 Altersmannschaften besitzt, ihre gutbesuchte Generalversammlung ab.

nehmen 2 Vertreter der Spöcker Wehr an der Kreistagsitzung in Weingarten teil; auch wird die Wehr am gleichen Tage an der Winterfeier der Friedrichstaler Feiw. Feuerwehr in der „Linde“ teilnehmen.

Generalversammlung Motorsportclub Spöck

Spöck. Die diesjährige gutbesuchte Generalversammlung des Motorsportclubs Spöck 1951 im „Hirsch“ eröffnete der 1. Vorsitzende Gerhard Hirsch. Der Bericht des Rechners Erwin Hartmann ließ einen befriedigenden Kassenstand erkennen.

Generalversammlung „Fidella“

Leopoldshafen. (st) Die im „Adler“ abgehaltene Generalversammlung des Gesangsvereins „Fidella“ hatte an Aktiven sowie passiven Mitgliedern zahlreichen Besuch aufzuweisen. Die Hauptdebatte bildete der Punkt Neuwahlen.

Bretten

Verbesserung der Schulhygiene

Bretten. Der Presse wurde durch die Stadtverwaltung Gelegenheit gegeben, die in den letzten Monaten in der städtischen Turnhalle durchgeführten hygienischen Verbesserungen kennen zu lernen.

radschuppen entstehen. Daneben hat die Stadtverwaltung dankenswerterweise eine Wasch- und Duchanlage eingerichtet.

Mit besonderer Freude vernahmen wir von Stadtbaumeister Reinacher, daß darüber hinaus auch mit der Wiederinbetriebnahme des Brausebades in der Volksschule in Kürze zu rechnen sein wird.

PKW kontra Lieferwagen

Bretten. (w) Am Mittwochnachmittag ereignete sich in der Melanchthonstraße am westlichen Stadtausgang ein Zusammenstoß zweier Kraftwagen.

Wieder Faschingsumzug

Bretten. (w) Dieser Tage traf sich die Interessengemeinschaft zur Gestaltung eines gemeinsamen Faschingsumzuges in der „Linde“, um die Durchführung des Umzugs zu beraten.

Schöner Erfolg einer Brettener Leichtathletin. Bretten. In den amtlichen Mitteilungen des Badischen Sportbundes vom 19. 1. 53 ist die Bestenliste der Leichtathletikjugend 1952 veröffentlicht.

Ettlingen

Berufsbedingter „Daueralkohol“ im Blute

Ein Verkehrsunfall vor Gericht

Ettlingen. Im September vergangenen Jahres hatte der Angeklagte einen Verkehrsunfall. Er stieß mit seinem Beiwagenrad auf der Schöllbronner Straße auf der linken Seite der Fahrbahn gegen einen dort abgestellten Pkw.

der Sache nicht ganz. Vielleicht hat der Angeklagte seinen „beruflichen Daueralkohol“ irgendwo unterwegs schnell aufgetankt? Sowas war doch möglich? Ergo, man probte nochmals.

Jetzt mußte er vom Richter 10 Tage Haftstrafe hinnehmen, womit er eigentlich nochmals glücklich davonkam, denn der empörte Staatsanwalt hatte drei Wochen beantragt.

Generalversammlung der SPD Malsch

Malsch (rt). Im Gasthaus zum „Mahlberg“ fand die gut besuchte Generalversammlung der SPD statt. Der Jahres- und Kassenbericht wurde mit Befriedigung zur Kenntnis genommen, und hiernach der alten Verwaltung Entlastung erteilt.

Kurznotizen

Karlsruhe. Am Sonntag, 8.30 Uhr, findet im oberen Saal der Gastwirtschaft „Zum Salmen“ in Karlsruhe eine Kreiskonferenz der SPD statt.

Ettlingen (Z). Der heutige Samstagabend steht im Zeichen des Faschnachtsalles, den, um 19.11 Uhr beginnend, der AGV „Eintracht“ und der Boxsportverein Ettlingen gemeinsam in allen Räumen der Stadthalle veranstalten.

Jöhlingen. Heute, Samstag, 24. 1., findet ab 19 Uhr im „Lamm“-Saal ein großer „Neubürger-Ball“ statt. Jöhlingen (Pe). Am Sonntag findet in der „Krone“ eine Kreisbrieftauben-Ausstellung statt.

Bruchsal. Am Samstag, 24. 1., 20 Uhr, findet im „Denner“ die Hauptversammlung der Liedertafel statt. Am Sonntag, 25. 1., spielen die erste und zweite Mannschaft gegen Stiefeld. Training ist jeweils am Mittwoch, 18 Uhr, für die Jugendlichen, 20 Uhr für die Aktiven.

Karlsdorf. Am Sonnagnachmittag, 14 Uhr, findet der Deltiertag anlässlich des 90-jährigen Stiftungsfestes der Liedertafel im Gasthaus „Kaiserhof“ statt.

Kirrlach. Am Sonntag, 15 Uhr, findet im Gasthaus „Sonne“ eine öffentliche Versammlung der SPD statt.

Bretten. Die Pfadfinder veranstalten unter dem Motto: Hilfe gegen Kinderlähmung, am heutigen Samstag, 15.30 Uhr und 20 Uhr, einen Buntabend im Jugendheim mit Spiel und Gesang.

Ortskanalisation kommt

Diedelsheim. Der Gemeinderat hat beschlossen, demnächst die Ausschreibung der Grabarbeiten zur Durchführung der Ortskanalisation, sowie zur Lieferung der Kanalisationsrohre vorzunehmen.

Erstmals wieder auf der KAISERSTRASSE!
Großer WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

Unser Angebot bestimmt wieder ein Stadtgespräch

Loew Hölzle
-SCHUHE

Kaiserstraße 183 — Tel. 70 33

Niedere Preise — beste Qualität

Nur Markenschuhe 1. Wahl

Durchgehend geöffnet!

Wohnungsmarkt

Alt. kinderl. Ehepaar
 sucht abgesehlt. 1-Zimmer-Wohnung, Biete 500-700 DM. Abstand. Angeb. unt. 0601 an die „AZ“.

Zu mieten gesucht

Leerzimmer
 mit Kocheinrichtung, von allein-
 stehend. Rentnerin gesucht. An-
 gebote unt. 0614 an die „AZ“.

Wochenendhaus
 oder dergl. in näherer oder weiter-
 er Umgebung Karlsruhes, zu mieten
 gesucht. Angeb. unt. 0601 an
 die „AZ“.

Immobilien

Haus-Verkauf
 hübsches 2-Familienhaus
 mit Garten und Garage in
 Ruppurr, Preis DM 22.000.— bei
 größerer Anzahlung zu verk.
 Offerten unt. K 3038 a. d. „AZ“.

**Gastwirtschaft
 mit Metzgerei**
 an verkehrreichen Ort, Nähe
 Karlsruhe, gutgehend. Geschäft,
 monatlicher Umsatz ca. 18 Tausend,
 preiswert zu verkaufen.
 Anzahlung mind. 15-20 Tausend
 Offerten unter K 3044 a. d. „AZ“.



Milch- u. Lebensmittelgeschäft
 zu kaufen oder passenden Laden
 gesucht. Angeb. unt. 0603 an die
 „AZ“.

Heirat

Verw.-Inspektor
 37 J., ledig,
Dr. Dipl.-Ing.
 48 J., vermögend, wünsch. Heirat
 durch Ehebahnungs-Inst.
Frau Dorothea Romba
 Mannheim, Langerötterstr. 27,
 Ruf 31 8 48 / Tügl. auch sonntags
 v. 10-12 Uhr, außer montags
 Filiale: Karlsruhe, Buntstr. 11.

Nähmaschinen
 Spezialhaus **NABBen & Co.**
 Karlsruhe, Kaiser-Passage
 Günstige Ratenzahlungen

Zu verkaufen

Weißes Kommunionskleid
 zu verkaufen, Heck, Zähringer-
 straße 14.

**Fast neues
 Kommunionskleid**
 (einmal gebraucht), zu verkaufen,
 Astenweg 36a.

**Guterhaltener, schw.
 Herren-Wintermantel**
 DM 35.— zu verkaufen, Kabuth,
 Kriegsstraße 208, 16-18 Uhr, Bes.

Kl. Zimmerofen
 DM 45.—; Kachelofen, DM 36.—, zu
 verkaufen, Kbe., Zähringerstr. 71.

Wintermantel
 große schlanke Figur, sportl., für
 85.— DM abzugeben, Angeb. unt.
 0596 an die „AZ“.

3-teil. Wäscheschrank
 1.50 m, preiswert zu verkaufen
 (evtl. Tausch geg. Kleiderschrank),
 Angeb. unt. 0604 an die „AZ“.

12-teil. Schlafzimmer
 (Schlafz. abzugeben, amtlicher
 Schätzungswert 1300.— DM, Angeb.
 unt. 0590 an die „AZ“.

Kompl. Herrenzimmer
 (Eiche, evtl. einzeln, Siemens-
 Staubsauger, Flurspiegel, verkäuf-
 lich. Angeb. unt. 0593 a. d. „AZ“.

Ausziehtisch
 und 6 Stühle, zu verkaufen,
 Eckenerstraße 26.

Uhrmacher-Werktisch
 mit Zubehör, preiswert zu verkf.,
 Angeb. unt. 0609 an die „AZ“.

Automatischer Kühlschrank
 fast neu, für 35.— DM, zu verkf.,
 Angeb. unt. 0603 an die „AZ“.

Schlafzimmer
 Eiche mit Nußbaum pol., komplett,
 moderne Form, nur DM 600.—
Möbel - Gondorf
 Karlsruhe, Hebelstr. 13.

Schnellwaage (3 kg)
 neuwertig, Umstände halber sehr
 preiswert zu verkaufen, Angebote
 unter 0608 an die „AZ“.

Kauf-Gesuche

Gr. Dosenversch.-Maschine
 sofort zu kaufen gesucht, Angeb.
 unter 0601 an die „AZ“.

Gut erhalt. Kleiderschrank
 aus Privathand, 90x150 breit, ge-
 sucht, Angeb. unt. 0605 an die „AZ“.

Tafelwaage
 gebraucht, in nur einwandfr. Zu-
 stand bis 10 kg, zu kaufen ge-
 sucht, Angeb. unt. 0603 an die „AZ“.

Gebr. Ladentisch
 gegen bar gesucht, Angeb. unt. 0611
 an die „AZ“.

Fahrb. Verkaufsstand
 zu kaufen gesucht, Angeb. mit
 Preis unt. 0613 an die „AZ“.

Verschiedenes

Selbst. Kaufmann
 led. 38 J., sucht Wohnzweck
 od. Zimmer (möglichst Geschäfts-
 frau), Angeb. unt. 0630 a. d. „AZ“.

Rentnerin
 alleinstehend, kath., 65 J., wünscht
 anständigen Rentner, nicht unter
 45 Jahre, kennenzulernen, zwecks
 gemeinsamen Haushalts, Angebote
 unt. K 3031 an die „AZ“.

Schneidermeister
 sucht noch Kundschaft, Angeb. unt.
 0606 an die „AZ“.

**JETZT
 BETTEN
 KAUFEN**

Sie finden
 eine reiche Auswahl
Vollmatten 39.50
 3 Stg., mit Keil . . . ab
F. E. Matten 89.00
 Federinlage . . . ab
Wolldecken 26.50
 versch. Farben . . . ab
Schlafdecken 5.95
 kamelhaarfarbig, ab
Steppdecken 24.50
 viele Farben . . . ab
Deckbetten 56.00
 mit 5 Pfd. Federn . . . ab
Kopfkissen 14.50
 mit 2 Pfd. Federn . . . ab
Stuhlklissen -9.98
 mit Wollfüllung . . . ab
Einbettcouch 198.00
 eigene Herstellung

BROHM

Zweiggeschäfte:
 Karlsruhe, Wackerplatz
 Karlsruhe, Ritterstraße 8
 Heidelberg, Hauptstraße 80
 Mannheim, a. d. Planen 65,7
 Pforzheim, am Sedanplatz
 Auswärtige verlangen Angebote

COMMERZ-UND CREDIT-BANK

AKTIENGESELLSCHAFT
 HAUPTVERWALTUNG FRANKFURT A.M.
 früher
COMMERZBANK
 gegründet 1870

Wir führen seit Anfang dieses Jahres unsere bisherige Kommandite,
 das Bankgeschäft
K. Feuchter & Co. K. G., Karlsruhe, Kaiserstraße 160/62
 als Filiale unseres Instituts weiter.

Wir firmieren in Karlsruhe
COMMERZ-UND CREDIT-BANK
 AKTIENGESELLSCHAFT
Filiale Karlsruhe

Telefon wie bisher 4500/01
 Girokonto bei der Landeszentralbank Karlsruhe 53/4 Postscheckkonto Karlsruhe/Baden 24444
 Die Kassenschalter sind geöffnet:
 Montag bis Freitag von 8,30 bis 12,30 und von 14 bis 15, sonnabends von 8,30 bis 12,30 Uhr

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte
 Führung von Sparkonten
 An- und Verkauf von Wertpapieren,
 sowie deren Verwaltung und Verwahrung

AUSSENHANDELSBANK

**Möbeltransporte - Umzüge
 HERM. SCHULTIS**
 Hirschstraße 20, Telefon 5582



Da hängen sie
 der Mutter
 am Rockschoß . . .
 da warten Klauer im La-
 den . . . da klingelt das Tele-
 fon . . . da . . . So geht's ein-
 fach nicht mehr weiter.
 Eine Hausgehilfin muß her.
 Am Nachmittag gab Frau
 Kluge eine Kleinanzeige in
 ihrer „AZ“ auf. Nachmittags
 am nächsten Tag schon
 stellt sie ein sauberes, ordent-
 liches Mädchen ein.
 AZ-Kleinanzeigen sind nun
 einmal Erfolgsanzeigen.



**BADISCHE
 ALLGEMEINE ZEITUNG**



Der beste Rat: Seid jetzt auf Draht!

und ergattert das Vorteilhafteste in unserem
WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

Wir haben wirklich reinen Tisch gemacht, ohne Rücksicht auf Verluste.
 Das ist ein Wort! — Das will bei unseren Qualitäten schon etwas heißen!

HOLSCHER